

Protokoll

Über die öffentliche Sitzung des Jugend-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Thedinghausen, am Dienstag, dem 21. Januar 2014, 19.30 Uhr, im Jugendzentrum Thedinghausen, Am Burgplatz 6.

Anwesend:

Vorsitzender Metz
Ratsmitglied Artelt-Marquardt
Ratsmitglied Bergmann
Ratsmitglied Callies
Ratsmitglied Garscha
Ratsmitglied Grieme
Bürgermeister Ehlers als Vertreter für Ratsmitglied Roselius
Ratsmitglied Shala
Ratsmitglied von Hollen ab 19.38 Uhr

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder
Verwaltungsangestellte Dunker
Verwaltungsfachangestellte Leszinsky als Protokollführerin

Als Gäste:

Werner Hahn, Jugendzentrum
Tomas Meyer, Leiter Kindergarten Thedinghausen
Lena Krieger, Jugendzentrum
Ralf Schröder, 1. Vorsitzender Schützengilde Thedinghausen
Thomas Niebuhr, Schützengilde Thedinghausen
Frau Holler, Reitverein Thedinghausen
Frau Müller-Klein, Reitverein Thedinghausen
25 Bürgerinnen und Bürger

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Metz begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsmitglied Artelt-Marquardt beantragt auf Grund der hohen Besucherzahl und Anwesenheit von Kindern die Tagesordnungspunkte 7-9 vorzuziehen und die TOPs 5 und 6 nach hinten zu verschieben. Der Ausschuss stimmt diesem Antrag zu. Danach ist der TOP 8 neu TOP 5, TOP 7 neu TOP 6, TOP 9 neu TOP 7, TOP 5 neu TOP 8 und TOP 6 neu TOP 9.

TOP 2 – Ortsbesichtigungen:

- a) Küche im Jugendzentrum
 - b) Küche im Kindergarten Thedinghausen
-

- a) die Küche im Jugendzentrum ist fertiggestellt.
- b) Kindergartenleiter Tomas Meyer berichtet, dass die Küche im Kindergarten Thedinghausen aus den 70er Jahren stammt und nicht mehr den Standards der heutigen Zeit entspricht. Im Kindergarten werden täglich 100 Kinder betreut. Teilweise wird das Frühstück direkt im Kindergarten zubereitet. 30 Kindergartenkinder nutzen die verlängerte Betreuungszeit und

werden mit Mittagessen von einem Catering-Service versorgt. Gemeinsam mit Herrn Grimm-Georgi von der Verwaltung hat Kindergartenleiter Meyer daher einen Vorschlag erarbeitet, eine zweite Küche in dem jetzigen Werkraum einzurichten.

TOP 3 – Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 – Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Jugend- Sport- und Sozialausschusses am 09.04.2013

Die Niederschrift über die Sitzung am 09.04.2013 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 – Beratung und Beschlussfassung über eine Zuschussgewährung zum Neubau einer Reitanlage des Reitvereins Thedinghausen e.V.

Gemeindedirektor Schröder erläutert die vorliegende DS. Der Reitsport ist in der Region prägend. Er spricht sich dafür aus, den Fortbestand des langjährigen Vereines zu unterstützen und damit gerade auch Kindern den Reitsport zu ermöglichen.

Vorsitzender Metz erteilt der 2. Vorsitzenden des Reitvereins, Frau Müller-Klein, das Wort.

Frau Müller-Klein schildert noch einmal detailliert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass durch den Wegfall von vermieteten Pferdeboxen der Verein existenziell gefährdet sei. Ein Umzug in eine andere regionale Reithalle sei nicht möglich.

Nach ausführlicher Diskussion wird vom Ausschuss kritisiert, dass angesichts der vergleichsweise hohen Finanzspritze, die die Gemeinde aufbringen muss, vom Verein noch keine Mitgliederversammlung und Beschlussfassung zu diesem Thema stattgefunden hat. Es gibt auch derzeit keine konkrete Verhandlungsgrundlage über Renovierung und Umbau der alten Reithalle und über eine mögliche Vertragsverlängerung.

Vorsitzender Metz ist abgeneigt hier und heute eine Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses zu treffen. Er ist der Meinung, dass der Reitverein und die Eigentümer eine vernünftige Diskussionsgrundlage schaffen sollten und beantragt daher diesen Punkt ohne Empfehlung an den Rat zu beenden. Wenn vom Reitverein neue Grundlagen vorliegen soll über diesen Punkt weiter beraten werden.

Der Ausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6 – Beratung und empf. Beschlussfassung über die Bildung eines Arbeitskreises für die Beschaffung der Geräte für die Skaterbahn

Gemeindedirektor Schröder fasst zusammen, dass die Grundstücksfrage für die Skateranlage nun geklärt ist. Vom Ausschuss sollte jetzt der Arbeitskreis gebildet werden, um auch die dafür notwendigen Geräte beschaffen zu können. Von der Skaterinitiative, vertreten durch Frau Körber, wurden bereits Jugendliche benannt, die in diesem Arbeitskreis mitarbeiten wollen. Dieses sind: Lennard Körber, Lukas Heine, Marvin Prielipp und Christian Fuchs. Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, dass sich noch weitere Jugendliche bei Frau Körber melden können, um beim Arbeitskreis mitzuwirken. Der Sozialausschuss legt fest, dass folgende Mitglieder des Ausschusses an dem Arbeitskreis mitarbeiten: von der SPD-Fraktion

Herr Altin Shala, von der CDU-Fraktion Herr Thomas Metz, von den Grünen Frau Verena Garscha, von der UBL Frau Gabriele Artelt-Marquardt.

TOP 7 – Beratung und empf. Beschlussfassung über den Antrag der Schützengilde Thedinghausen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung von Druckluftanlagen

Hierzu erteilt Vorsitzender Metz Herrn Ralf Schröder, 1. Vorsitzender der Schützengilde Thedinghausen das Wort.

Herr Schröder führt aus, dass die Kleinkaliberanlage mittlerweile 25 Jahr alt ist und Reparaturen an dieser Anlage nicht mehr möglich sind. Die Neuanschaffung einer Druckluftanlage wäre auch im Bereich der Jugendarbeit attraktiver und sportlich von großer Bedeutung. Weiterhin könnte der Wettkampfbetrieb wieder durchgeführt werden. Die Gesamtkosten für diese Anlage belaufen sich auf 34.474,25 €. Die Schützengilde beantragt einen Zuschuss von 11.500,00 € nach der 1/3 Regelung. Der Restbetrag finanziert sich aus Eigenleistungen und einem Kredit.

Nach ausführlicher Diskussion lässt Vorsitzender Metz über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, der Schützengilde Thedinghausen e.V. Für die Erneuerung von drei Druckluftanlagen im Kleinkaliberbereich und von neun Druckluftanlagen für die Luftgewehrstände einen Zuschuss in Höhe von max. 1/3 der Gesamtkosten, höchstens jedoch 11.500,00 €, zu gewähren.

Abstimmung: 7 dafür
2 dagegen

TOP 8 – Tätigkeitsbericht des Sozialarbeiters Werner Hahn i.S. Jugendzentrum

Vorsitzender Metz übergibt das Wort an Herrn Hahn, um seinen Tätigkeitsbericht abzugeben. Dieser führt aus, dass er mit der Renovierung der Küche sehr zufrieden ist. Es ist in letzter Zeit auch eine stärkere Nutzung des JUZ auch durch die neue Mädchenarbeit zu verzeichnen. Außerdem empfindet er, dadurch, dass sich einige Gruppen des Nachbarhauses auch in den oberen Räumen treffen, dass sich das JUZ zu einem perfekten Mehrgenerationenhaus entwickelt hat. Für das laufende Jahr hat er sich zum Schwerpunkt gesetzt auch in Zusammenarbeit mit der neuen sozialpädagogischen Mitarbeiterin Lena Krieger, Mädchenfrühstück, Disco und Ferienprogramm und ähnliches zu veranstalten. Weiterhin sollen auch Teambesprechungen und regelmäßige Absprachen und Vernetzungen mit den Schulen stattfinden. Zur Zeit besuchen täglich 10-20 Kinder und Jugendliche das Jugendzentrum. Großen Anklang findet auch die JUZ-Manufaktur, die z.Zt. von ca. 6-8 Jungen genutzt wird. Schwerpunkt ist hier momentan das „Floß bauen“.

Vorsitzender Metz wünscht sich, dass das JUZ medienpräzenter gemacht wird. Hierzu wird angeregt, einen Flyer zu erstellen und auch die Skaterbahn zu integrieren, wo dann Sozialarbeiter Ulf Roselius Kontrollen durchführen soll.

Vorsitzender Metz bedankt sich bei Herrn Hahn für die Ausführungen.

TOP 9 – Vorstellung der sozialpädagogischen Mitarbeiterin für Mädchenarbeit im Jugendzentrum

Lena Krieger stellt sich als neue Mitarbeiterin für Mädchenarbeit im Jugendzentrum kurz vor und erklärt, dass sie erst seit dem 01.01.2014 im Jugendzentrum tätig ist und noch nicht viel darüber berichten kann. Sie fühlt sich aber wohl und im JUZ gut aufgehoben und ist auch sehr zuversichtlich, was die Arbeit mit den Mädchen angeht.

TOP 10 – Beratung und empf. Beschlussfassung über den Haushalt 2014, soweit diesen Fachausschuss betreffend

Vorsitzender Metz übergibt das Wort an Frau Dunker, die ausführlich die einzelnen Positionen des Haushaltsplanentwurfes 2014, die diesen Fachausschuss betreffen, erläutert und zu den Fragen der Ausschussmitglieder Auskunft gibt.

Folgende Änderungen werden vorgeschlagen:

PSK 05/36502.4211

Für den Umbau des Sanitärtraumes der Werder Wichtel im Kindergarten Morsum soll der Ansatz um 6.700,- € auf 35.000,- € erhöht werden.

PSK 05/36602.3142

Hier ist der Zuschuss der Samtgemeinde in Höhe von 50% der Personalkosten des Sozialarbeiter im JUZ in Höhe von 24.000,- € zu veranschlagen.

PSK 05/36603.21112

Der Zuschuss vom Landkreis für die Skateranlage von 6.000,- € wird neu veranschlagt.

Nach Ende der Diskussionen lässt Vorsitzender Metz über den Haushaltsplan 2014, soweit es diesen Fachausschuss betrifft, und über die genannten Änderungsvorschläge abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 11 – Mitteilungen und Anfragen

- a) Gemeindedirektor Schröder gibt Auskunft über die Geburtenjahrgänge für das Kindergartenjahr 2014/2015. Die Vorlage wird dem Protokoll beigelegt.

TOP 11 – Mitteilungen und Anfragen

- b) Gemeindedirektor Schröder verweist auf die Beratungen für die Sanierung bzw. den Neubau des Sportlerheimes. Hier haben heute Nachmittag erste Gespräche mit dem TSV Thedinghausen stattgefunden. Der TSV hat einen Entwurf für den Neubau vorgelegt und bittet die Ratsmitglieder zu einem informellen Gespräch.


TOP 12 – Einwohnerfragestunde

Entfällt

Vorsitzender Metz schließt die Sitzung um 22.29 Uhr.


Vorsitzender


Gemeindedirektor


Protokollführerin